



MANFRED  
LAUTENSCHLÄGER  
STIFTUNG



HAMPSON  
FOUNDATION



UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG  
ZUKUNFT  
SEIT 1386

# HEIDELBERGER VORTRÄGE ZUR KULTURTHEORIE WELTUNTERGANG UND LETZTE DINGE



Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Borchmeyer und Prof. Dr. h.c. mult. Thomas Hampson  
Mittwochs, 19 Uhr s.t. · Hörsaal 14 der Neuen Universität (Ausnahmen vermerkt)

## APRIL 2019

---

17.04. **Göttersturz und Menschheitsdämmerung:  
Weltuntergangsszenarien in der  
modernen Literatur**  
Prof. Dr. Dieter Borchmeyer und  
Prof. Dr. Helmuth Kiesel

---

25.04. **Die vier letzten Dinge und das Jüngste  
Do Gericht in bildlichen Darstellungen**  
Prof. Dr. Henry Keazor

---

30.04. **Die Hochzeit des Lamms oder die frohe  
Di Botschaft von den letzten Dingen**  
Prof. Dr. Klaus Berger

---

## MAI 2019

---

08.05. **Eschatologische Ideenwelten in der  
geistigen Landschaft Königsbergs  
von Kant und Hamann bis zur Moderne**  
Prof. Dr. Wladimir Gilmanov (Kaliningrad)

---

15.05. **Carl Orffs »Spiel vom Ende der Zeiten«:  
Aus der Komponistenwerkstatt**  
Wilfried Hiller (München)

---

21.05. **Karl Kraus: »Die letzten Tage der  
Di Menschheit«**  
Es liest: Wolfgang Graczol  
Veranstaltungsort:  
Taeter Theater Heidelberg,  
Bergheimer Straße 147  
Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 7 Euro

---

22.05. **Die Apokalypse im Spiegel  
eines Bauwerks:  
Thomas Mann und die  
Münchener Aussegnungshalle**  
Dr. Dirk Heißeher (München)

---

---

29.05. **Das Jüngste Gericht im Lichte  
des Rechts**  
Prof. Dr. Paul Kirchhof

---

## JUNI 2019

---

04.06. **Abgewendete Weltuntergänge:  
Di Musik und Apokalypse**  
Prof. Dr. Peter Gülke (Weimar)

---

05.06. **Phaeton – Ein Weltuntergangsmythos  
des spanischen Barock**  
Prof. Dr. Gerhard Poppenberg

---

26.06. **Apocalypse Yesterday:  
Die Endzeit-Oratorien von Louis Spohr  
und Franz Schmidt**  
Christian Kabitz

---

## JULI 2019

---

03.07. **Letzte Dinge aus astrophysikalischer  
und kosmologischer Sicht**  
Prof. Dr. Matthias Bartelmann

---

10.07. **Johannes Brahms:  
Ein deutsches Requiem**  
In der Fassung des Komponisten für  
Klavier zu vier Händen anlässlich des  
150. Jahrestages der Uraufführung  
Christina Landshamer (Sopran),  
Thomas E. Bauer (Bariton), Gerold Huber  
und Alejandro Picó-Leonís (Klavier),  
Bachchor Heidelberg unter der Leitung  
von Christian Kabitz  
Veranstaltungsort: Aula der Alten Universität

---

17.07. **Altägyptische und andere Apokalypsen**  
Prof. Dr. Jan Assmann

---